

Bausteine für eine künftige Wirtschaftsethik

Dialogergebnisse des Gesprächskreises
Kirche – Unternehmer in der
Evangelischen Kirche im Rheinland

Herausgegeben von Manfred Kock
unter Mitarbeit von Klaus Lefringhausen

Inhalt

Ein Wort zuvor ...	7
1. Menschenbilder – Leitbilder	11
1.1 Die biblische Urkunde	11
1.2 Christliche Ethik oder humanistische Pflichtenlehre?	13
1.3 Freizeit- oder Berufsethik?	15
1.4 Menschenbilder und Führungsstile	16
1.5 Das Prinzip Hoffnung	22
1.6 Motivbündel	23
1.7 Freiräume für Ethik	27
2. Richtungsimpulse	29
2.1 »Sozial«, ein Leit- oder Nebelwort?	29
2.2 Gerechtigkeit – Gut des anderen?	31
2.3 Ver-antworten als ethischer Kompaß	34
2.4 Die Modernität der Nächstenliebe	41
2.5 Solidarität – begrenzt dehnbar?	45
3. Gelebte Werte	47
3.1 Lebenszeit als Produktionsfaktor	47
3.2 Kirchliche Parteinahme – Schwerpunkt oder Schwachpunkt?	51
3.3 Option für die Schwachen – Zentrum der Botschaft?	53
3.4 Nicht anstößige Anstöße Stilfragen evangelischer Sozialethik	55
3.5 Es wirtschaftet? Oder: Suche nach dem Subjekt ökonomischer Verantwortung	57

3.6	Verantwortbare Gestalt der Kirche	59
3.7	Verantwortliches Reden	69
4.	Werkstücke	72
4.1	Zur Streitkultur	72
4.2	Arbeitslosigkeit als Gemeinschaftsaufgabe	73
4.3	Für ein Soziales Jahr	75
4.4	Die Kraft gelungener Beispiele	78
5.	Weitere Dialogaufgaben	80
Anhang I:	Barmer Theologische Erklärung	82
Anhang II:	Dialog der verlorenen Söhne	85
Anhang III:	Evangelische Denkschriften mit Bezug zur Wirtschaft	89